



Pressemitteilung

Nummer: 009/2026

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Bittkau: Rückblick auf ein einsatzreiches Jahr und klare Perspektiven für 2026

Im Feuerwehrgerätehaus Bittkau fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Bittkau statt. Neben dem Jahresbericht 2025 standen personelle Entscheidungen, Investitionen in Technik sowie der Ausblick auf das kommende Jahr im Mittelpunkt. Vertreter der Einheitsgemeinde, der Feuerwehrführung und Gäste begleiteten die Versammlung.

Die Feuerwehr Bittkau zählt aktuell 43 Mitglieder. Davon engagieren sich 16 Kameradinnen und Kameraden in der Einsatzabteilung, 10 in der Jugendfeuerwehr, 9 in der Kinderfeuerwehr sowie 8 Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung. Damit verfügt der Standort über eine stabile Nachwuchs- und Ehrenamtsstruktur.

Einsatzgeschehen 2025

Im Jahr 2025 wurde die Feuerwehr Bittkau zu 11 Einsätzen alarmiert. Das Einsatzspektrum reichte von Brandeinsätzen über technische Hilfeleistungen bis hin zu Hilfeleistungen im Straßenverkehr und im Bereich der Elbe. Insgesamt wurden dabei 161 Stunden und 10 Minuten Einsatzzeit ehrenamtlich geleistet.

Ausbildung und Qualifikation

Ein besonderer Schwerpunkt lag im Berichtsjahr auf der Aus- und Weiterbildung.

Am Standort Bittkau wurden 656 Stunden und 30 Minuten Ausbildung durchgeführt, durchschnittlich 41 Stunden pro Kameradin und Kamerad. Zusätzlich investierten die Einsatzkräfte 268 Stunden und 10 Minuten in Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene, unter anderem in den Bereichen Maschinist, Technische Hilfeleistung, Brandbekämpfung, Führungsausbildung und Fahrsicherheit.

Im Bereich Atemschutz verfügt die Feuerwehr Bittkau über 10 ausgebildete Atemschutzgeräteträger, davon 6 einsatzbereit. Höhepunkte waren eine absolvierte Atemschutzstrecke sowie die Einführung neuer Ausrüstung, darunter moderne Kompositflaschen und optimierte Abläufe beim Anlegen der Schutzausrüstung.

Technik, Ausstattung und Investitionen

Ein Meilenstein des Jahres 2025 war die Indienststellung des neuen Mittleren Löschfahrzeuges (MLF / Bittkau 40). Mit einem Investitionsvolumen von rund 394.000 Euro stärkt die Stadt Tangerhütte die Einsatzfähigkeit des Standortes Bittkau nachhaltig. Ergänzend wurden weitere Fahrzeuge in Dienst gestellt sowie Ausbildungseinheiten mit hydraulischem Rettungsgerät durchgeführt.

Darüber hinaus wurden neue Einsatz- und Präsentationsbekleidungen für die Einsatzabteilung, die Jugendfeuerwehr und die Kinderfeuerwehr beschafft.

Neuwahlen und Beförderungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung erfolgte die Neuwahl der Ortswehrleitung.

Zum neuen Wehrleiter wurde Philipp Lemme, zu seinem Stellvertreter Karsten Schulze gewählt.

Zudem wurden Beförderungen ausgesprochen:

- Philipp Lemme zum Oberlöschmeister
- Andy Schulz zum Feuerwehrmann

Stimme der Gemeindeführung

Gemeindeführer Marcel Franke unterstrich die Bedeutung des Standortes:

„Die hohe Ausbildungsleistung, die Investitionen in moderne Technik und die konsequente Nachwuchsarbeit zeigen, wie leistungsfähig der Standort Bittkau ist. Die Feuerwehr ist ein verlässlicher Bestandteil der Sicherheitsstruktur der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte.“

Ausblick 2026

Für das Jahr 2026 sind unter anderem eine größere Übung in der Ortslage Bittkau, eine intensive Ausbildung mit den Ortswehren des Zuges Elbe, die weitere Festigung im Umgang mit neuer Technik sowie zusätzliche Lehrgänge und Qualifikationen, darunter der Erwerb eines Lkw-Führerscheins, geplant.

Die Jahreshauptversammlung machte deutlich: Die Feuerwehr Bittkau ist personell engagiert, fachlich gut ausgebildet und technisch zukunftsfähig aufgestellt – ein wesentlicher Faktor für die Sicherheit in der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte.